

Presseinformation

BSH hilft Betroffenen der Hochwasserkatastrophe

München, 23. Juli 2021 (BSH) – Hausgerätehersteller organisiert Geräte- und Geldspenden sowie praktische Unterstützung durch Kundendienst.

Mit Ende des gewaltigen Starkregens wird das Ausmaß der Schäden immer deutlicher. Die BSH Hausgeräte GmbH möchte mit drei Hilfsmaßnahmen dazu beitragen, die Folgen der Hochwasserkatastrophe für die Menschen in den betroffenen Gebieten zu lindern.

Über den unternehmenseigenen, gemeinnützigen Verein BSH Katastrophenhilfe e.V. sammeln die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Geld für die *Aktion Deutschland Hilft*, das Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. „Dadurch möchten wir den Betroffenen schnell und zielgerichtet helfen“, erklärt BSH-Chefin Carla Kriwet. „Die Spendensumme werden wir als Geschäftsführung anschließend verdoppeln.“

Zudem werden der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., einer Mitgliedsorganisation der *Aktion Deutschland Hilft*, durch die BSH 500 Waschmaschinen zur Verfügung gestellt. Die Geräte werden kostenlos an besonders stark betroffene Haushalte verteilt.

Neben der finanziellen Unterstützung und den Gerätespenden leistet die BSH auch praktische, unkomplizierte Hilfe vor Ort: Betroffenen, die Hausgeräte der Marken **Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Gaggenau** besitzen, bietet die BSH eine kostenlose Überprüfung der Geräte an. Das Angebot gilt für Hausgeräte, die durch die Hochwasserkatastrophe beschädigt wurden, aber vermutlich noch gebrauchsfähig sind (wie Waschmaschinen oder Kühlschränke, die in niedrig gefluteten Räumen standen). Konsumentinnen und Konsumenten können über die Kundendiensthotline einen Termin für eine kostenlose Überprüfung vereinbaren. Im Reparaturfall ist der BSH an einer kulanten Lösung gelegen. Die Kundendiensthotline ist täglich von 8 bis 22 Uhr unter **089 35 880 51 39** erreichbar.

Über BSH

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 13,9 Mrd. Euro im Jahr 2020 und 60.000 Mitarbeitenden ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche. Zum Markenportfolio des Konzerns gehören neben elf bekannten Hausgerätemarken wie Bosch, Siemens, Gaggenau und Neff auch die Ökosystemmarke Home Connect sowie verschiedene Servicemarken, darunter Kitchen Stories. Die BSH produziert in 39 Fabriken und ist in rund 50 Ländern vertreten. Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch-Gruppe.

Ansprechpartnerin für Journalisten:

BSH Hausgeräte GmbH

Eva Bauerschmidt

Pressekontakt Deutschland

Tel.: +49 (89) 45903441

E-Mail: Eva.Bauerschmidt@bshg.com